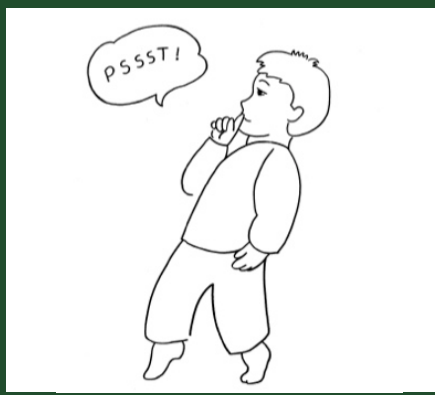
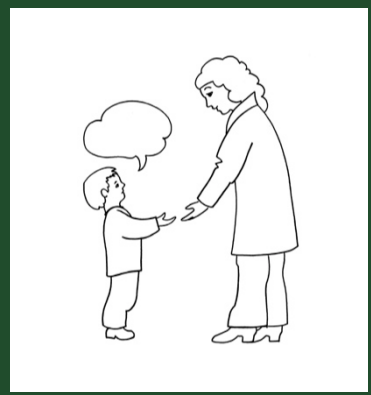
Unsere Schulregeln





Vorwort

Unsere Schule ist eine große Gemeinschaft von Kindern und Erwachsenen.

Jeder von uns ist für ein gutes Miteinander verantwortlich und sorgt so dafür, dass der Schulalltag von früh bis spät gelingt.

Unsere Schulregeln und die Haus-und Pausenordnung unterstützen uns dabei.

Diese Regeln haben Kinder und Erwachsene an unserer Schule gemeinsam erarbeitet und beschlossen.

Hamburg, im Juni 2015

Unsere Leitgedanken

- **Jeder Mensch an dieser Schule hat das Recht, respektvoll und freundlich behandelt zu werden.**
- **Jedes Kind hat das Recht, ungestört zu lernen und jeder Erwachsene hat das Recht, seine Arbeit ungestört zu erledigen.**

- **Wir alle achten darauf, mit unserer Umwelt rücksichtsvoll und schonend umzugehen.**

Aus diesen drei Leitgedanken ergeben sich alle verbindlichen Schulregeln.
Sie gelten jederzeit am Vormittag und am Nachmittag.
Die Schulregeln werden ergänzt und vervollständigt durch unsere Haus- und Pausenordnung.

Diese Regeln finden wir besonders wichtig:

In den verschiedenen Räumen hängen Plakate. Darauf werden die Regeln verdeutlicht:

- Verhalten in den Häusern
- Verhalten auf dem Schulgelände
- Verhalten auf den Toiletten
- Verhalten beim Essen
- Verhalten bei Gesprächen
- Verhalten beim Arbeiten
- Verhalten, wenn man beim Arbeiten nicht weiterweiß
- Verhalten beim Streiten

Wenn jemand gegen die Regeln verstößt, gibt es verschiedene Stufen von Konsequenzen.

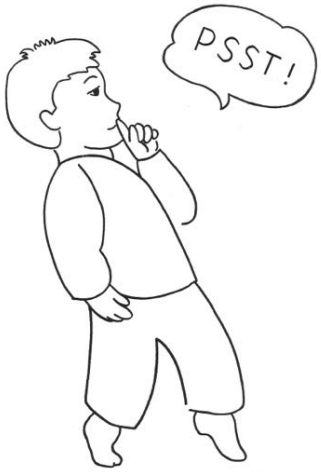
In der Situation:

- **Ich werde ermahnt.**
- **Ich verlasse die Situation.**
  (z.B. einen anderen Arbeitsplatz einnehmen, unter Aufsicht bleiben anstatt gemeinsam zu spielen, woanders essen, abgeholt werden,...)

Nach der Situation:

- **Ich mache meine Tat wieder gut.**
  (z.B. zurück gehen und das Richtige tun, reparieren, um Entschuldigung bitten, ersetzen, putzen,...)
- **Ich schreibe auf, gegen welche Regel ich verstoßen habe und warum diese Regel wichtig ist.**
- **Meine Eltern werden informiert.**
- **Es gibt ein gemeinsames Gespräch z.B. mit meinen Eltern, den Lehrkräften, den GBS-Pädagog/-innen, der Schulleitung und/oder der GBS-Leitung.**

In den Häusern



In den Häusern
spiele ich nicht.

Ich verhalte mich ruhig
und gehe langsam.

In den Innenräumen ziehe
ich die Straßenschuhe aus.
Draußen habe ich die
Schuhe an den Füßen.

Auf den Toiletten

Ich verlasse den gesamten Toiletten-Raum sauber und ordentlich.
Wenn ich fertig bin, benutze ich die Spülung.

Wer beschmutzt, der putzt !

Ich benutze erst dann das Pissoir, wenn ich groß genug dafür bin.

Nach dem Toilettengang wasche ich meine Hände.

Wenn mir ein Missgeschick passiert, sage ich gleich Bescheid.

Auf dem Schulgelände

Gefahr erkannt,
Gefahr gebannt!

Ich bringe mich selbst und andere nicht in Gefahr.
Wir tun uns gegenseitig nicht weh.

Ich ziehe mich so an, dass ich weder schwitze noch friere.
Bei Regen trage ich Regenkleidung.

Grenze gilt !

Ich verbringe meine Pausen dort, wo es erlaubt ist und halte mich an die verabredeten Grenzen.

Beim Essen

Wenn ich esse,
dann sitze ich.

Während des Essens
unterhalte ich mich leise.

Erst essen,
dann spielen !

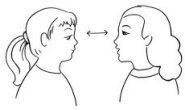
Erst esse ich und
danach kann ich spielen.

Mit meinem Essen
spiele ich nicht.

Beim Gespräch

Ich melde mich, wenn ich
etwas sagen möchte.
Und ich warte,
bis ich drangenommen
werde.

Ich lasse andere ausreden
und höre ihnen
aufmerksam zu.



Ich schaue meinen
Gesprächspartner an.

Beim Arbeiten

Ich habe mein
Arbeitsmaterial
und die Hausaufgaben
im Ranzen.

Bei „Los“
geht’s los !

Ich beginne sofort
mit der Arbeit.

Ich arbeite leise
und konzentriert.

Wenn ich nicht weiterkomme

Schau genau!

Ich lese die Aufgabe
ganz genau,
markiere das Wichtigste
und denke nach.

Ich frage ganz leise
ein anderes Kind.

Ich frage
einen Erwachsenen.

Beim Streiten

Ich verletze niemanden mit
Worten oder Taten.

Bei Stopp ist Schluss!

Wenn ich nicht
weiterkomme,
hole ich die Hilfe
von einem Erwachsenen.

Miteinander
reden statt
übereinander !

Ich sage rechtzeitig,
wie ich mich fühle
und was mich stört.

Schule Lehmkuhlenweg

Vorschule – Grundschule – offene Ganztagsbetreuung

RISSENER SPORTVEREIN
RSV
von 1949 e.V.